



## Vereinigte Gebiete des Deutschen Ostens im Deutschen Reich

Ostpreußen, Westpreußen, Pommern, Ost-Brandenburg, Posen, Niederschlesien, Oberschlesien und Sudetenland  
(amtlicher Kurzname: Vereinigte Ostdeutsche Reichsgebiete; amtliches Kürzel: VODR)

Staatsvertretung (Exilregierung) des Deutschen Ostens (StDO)

- Der Staatskanzler -

Pantenburg, 20. Mai 2006  
StDO/1/-

An den Präsidenten  
der Islamischen Republik Iran  
Mahmud Ahmadinedschad

über

Botschaft der  
Islamischen Republik Iran  
Podbielskiallee 65 - 67

14195 Berlin

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich möchte beigefügten Artikel zum Anlaß nehmen, um Sie noch einmal anzuschreiben.

Ich sehe meine Funktion als Staatskanzler der Vereinigten Gebiete des Deutschen Ostens im Deutschen Reich unter dem wichtigen Gesichtspunkt, das eigentliche Fortbestehen des Deutschen Reiches bekannter werden zu lassen.

Es ist höchste Vorsicht geboten - wie dem Artikel zu entnehmen ist - vor den Menschen, die in Deutschland leben und nach dem Willen der Verantwortlichen des Artikels nicht mehr mit Selbstverständlichkeit als zivilisiert bezeichnet werden können.

Greift möglicherweise bundesrepublikanische Volksverdummung jetzt in der Welt oder sollen die Menschen in ihrem Fußballfieber störend beeinflusst werden. Möglicherweise wird Negatives geplant, um Ärger losbrechen zu können, wie Geschichte immer wieder lehrt.

...

- 2 -

Ich bin fest davon überzeugt, daß Negatives - gleich welcher Art - auf den Verursacher irgendwann und irgendwie zeigen wird, weil das kosmische Gesetz es so verlangt.

Wünsche für friedliche Zeiten sind mitunter die besten und daher meine Wünsche für Sie.

In der Ihnen gebührenden Achtung grüße ich Sie.

Anlage



### Neue Polemik aus Teheran

Ahmadinedschad findet, die Deutschen müssten sich wegen der Nazi-Kriegsverbrechen nicht schuldig fühlen.

Teheran - Der iranische Präsident Mahmud Ahmadinedschad hat die Deutschen in einer erneuten antizionistischen Rede als Opfer der Juden bezeichnet. Der Krieg sei seit mehr als 60 Jahren zu Ende, aber wenn man nach Deutschland komme, sehe man deutlich, dass sich „dieses zivilisierte Volk“ immer noch für die Verbrechen der Nazis im Zweiten Weltkrieg schuldig fühle, sagte der Präsident am Donnerstag in einer vom Fernsehen live übertragenen Rede in Sandschan im Nordwesten des Landes. „Jeder Deutsche steht bereits bei der Geburt in der Schuld arroganter und gieriger Zionisten“, so der iranische Präsident weiter. Er

übte scharfe Kritik am renevoilen Umgang der Deutschen mit ihrer Vergangenheit, die er als „Geißel des Zweiten Weltkriegs“ sieht.

Europa ist nach den Worten des israelischen Militärgeheimdienstchefs erstmals in Reichweite iranischer Waffen. Das Land habe jüngst Raketen aus Nordkorea erhalten, die Europa erreichen können. Die BM-25-Raketen russischer Bauart hätten eine Reichweite von rund 2500 Kilometern und verfügten damit über einen größeren Radius als die iranischen Schahab-4-Raketen, zitierte die israelische Zeitung „Haaretz“ am Donnerstag. Generalmajor Amos Jadlin aus einem Vortrag. Die BM-25 wurden zu Zeiten der Sowjetunion produziert und können auch Atomspenngköpfe tragen.

Deutsche Regierungskreise hatten bereits im Februar nach Medienberichten bestätigt, dass der Iran von Nordkorea 18 BM-25-Raketen gekauft habe. (rr, dpa)



M. Ahmadinedschad  
BILD: DPA